



Büro Landrat	Vorlagenart	Vorlagennummer
Aktenzeichen: Datum: 28.02.2012 Sachbearbeiter/in: Mentz, Ulrich	Beschlussvorlage	2012/055
	Öffentlichkeitsstatus: öffentlich	

Beratungsgegenstand:

Strukturentwicklungsfonds 2012 – Zuschuss Einrichtung Mobilitätszentrale Lüneburg

Produkt/e:

571-000 Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung

Beratungsfolge

Status	Datum	Gremium
Ö	14.03.2012	Ausschuss für Wirtschaft, Touristik, Verkehrsplanung und ÖPNV
N	23.04.2012	Kreisausschuss

Anlage/n:

1

Beschlussvorschlag:

Der Hansestadt Lüneburg wird vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes 2012 für die Einrichtung einer Mobilitätszentrale ein Kreiszuschuss in Höhe von 20.000 EUR aus den Mitteln des Strukturentwicklungsfonds gewährt. Der Zuschuss wird jeweils hälftig aus den Sparten „Klimaschutz“ und „überörtliche touristische Infrastruktur“ zur Verfügung gestellt.

Sachlage:

Die Hansestadt Lüneburg bittet um einen Kreiszuschuss in Höhe von 20.000 EUR für die Einrichtung einer Mobilitätszentrale an der Parkpalette „Am Graalwall“. Die Einrichtung der Mobilitätszentrale soll zur Förderung einer klimaverträglichen Mobilität beitragen und sowohl den innerstädtischen Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmern als auch Touristen angeboten werden.

Dem in der Anlage beigefügten Antrag können die unterschiedlichen Dienstleistungen, die dort angeboten werden sollen, sowie die weitere Begründung des Zuschussantrages entnommen werden.

Die Hansestadt Lüneburg hat zur Ergänzung dieses Antrages einen Investitions- und Finanzierungsplan übersandt. Danach sind für die Herrichtung des bisherigen Kiosks zu einer Mobilitätszentrale Kosten in Höhe von ca. 70.000 EUR veranschlagt. Die Finanzierung ist wie folgt vorgesehen:

Eigenmittel Hansestadt	50.000 EUR
Zuschuss Landkreis	<u>20.000 EUR</u>
Gesamt	70.000 EUR

Aus Sicht der Verwaltung stellt dieses Vorhaben eine sinnvolle Ergänzung der vorhandenen Mobilitätsangebote dar und unterstützt insbesondere die gemeinsamen Klimaschutzziele. Zudem ergibt

sich hieraus auch eine Alternative für Touristen, die Lüneburg und Umgebung per Fahrrad, Elektroauto oder dergleichen erkunden wollen. Die Verwaltung schlägt daher vor, aus den Mitteln des Strukturentwicklungsfonds, den Zuschussbetrag in Höhe von 20.000 EUR jeweils hälftig aus den Sparten „Klimaschutz“ und „Überörtliche touristische Infrastruktur“ zu gewähren.